Was kennzeichnet das Erwartungs-Wert-Modell von Eccles?

Es handelt sich um das Modell der leistungsbezogenen Aufgabenwahl.

Mit ihm werden u. a. **individuelle bildungsrelevante Entscheidungen beschrieben und erklärt.**

In Abgrenzung zum klassischen Erwartungs-Wert-Modell werden die aktuellen Interessen einer Person und die Art und Weise deren Erleben einer Situation berücksichtigt.

Erfolgserwartungen und subjektiver Wert einer Aufgabe werden als besonders relevant für die Vorhersage leistungsbezogener Wahlen und Performanz gesehen.

© 2026 Dr. Jutta Zingler <info@cube-academy.org>

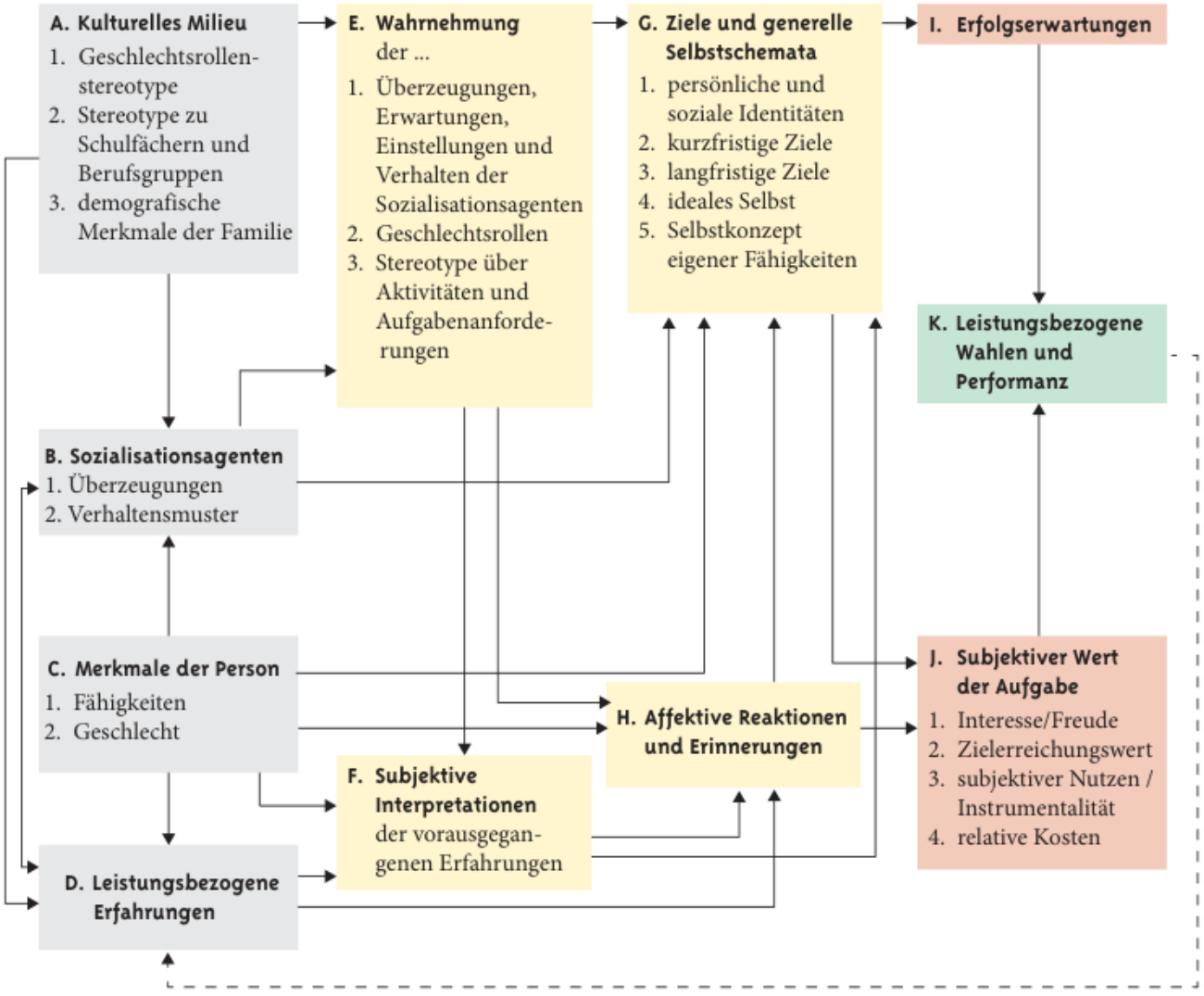


Abbildung 8.5 Das Erwartungs-Wert-Modell leistungsbezogener Aufgabenwahl (nach Eccles, 2005)

[Krapp, Greyer und Lewalter, 2014]

© 2026 Dr. Jutta Zingler <info@cube-academy.org>

Motivation und Emotionen

Eindeutige ID: #1039
Verfasser: Dr. Jutta Zingler
Letzte Änderung: 2023-05-12 10:52

© 2026 Dr. Jutta Zingler <info@cube-academy.org>